

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Altenbuch am Donnerstag, 27.06.2024 im Sitzungssaal Bürgerhaus

Anwesende:

1. Bürgermeister

Herr 1. Bgm. Andreas Amend

2. Bürgermeister

Herr 2. Bgm. Daniel Ulrich

Mitglieder Gemeinderat

Frau Rita Follner

Frau Margit Fuchs

Frau Liane Heß

Herr André Hirsch

Herr Nicolai Hirsch

Herr Stefan Link

Herr Reinhold Meßner

Herr Thorsten Nitschke

Herr Peter Ritzler

Schriftführerin

Frau Regina Wolz

Entschuldigt:

Mitglieder Gemeinderat

Herr Joachim Geis

entschuldigt

Herr Rudolf Zwiesler

unentschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Der Bürgermeister eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Altenbuch am 27.06.2024 - 2 -

Vor Eintritt in die Tagesordnung bat Bgm. Amend noch um die Aufnahme eines weiteren Sitzungspunktes „Bauantrag in der Steinbrunnstraße“.

Im Gremium entstand eine Diskussion über die nachgeschobenen Punkte bzw. die Kurzfristigkeit der Informationen.

Nach erfolgter Abstimmung sprachen sich zwei Gemeinderatsmitglieder gegen einen weiteren TOP aus; damit ist die Behandlung des Bauantrages abgelehnt.

TOP 1 BERICHT DES BÜRGERMEISTERS

a) Allianzfest

Am Sonntag, 06.10.24 soll das Allianzfest in Altenbuch zusammen mit dem Obst- und Gartenbauverein (Erntedank) stattfinden.

b) Gemeinde-App

Derzeit sind Bemühungen in der Allianz vorhanden eine Gemeindeapp zu etablieren. Bisher liegt nur ein kostenintensives Angebot vor. Es gibt auch eine kostenlose App über die Bayer. Versicherungskammer. Hier müssen noch Angebote eingeholt und Möglichkeiten geprüft werden.

c) VGem. Stadtprozelten

Die EDV erzeugt einen erheblichen Posten im Haushalt, die Kosten sollen geprüft und gesenkt werden.

d) KiGa

Der Stand der Förderung für den KiGa Altenbuch zum Stand 21.06.24:

1.850.000,00 €	Bausumme inkl. Spielhalle
686.000,00 €	FAG Förderung Regierung von Ufr. davon bewilligt 550.000,00 €; ausgezahlt: 300.000,00 €
137.000,00 €	2. SIP Förderung; ausgezahlt: 100.000,00 €
= 1.450.000,00 €	Restbetrag Gemeinde abzüglich offene Förderungen:
386.000,00 €	FAG aus Gesamtförderung
37.000,00 €	aus SIP Förderung
= 1.027.000,00 €	verbleiben bei der Gemeinde

Hierbei sei zu erwähnen, dass die Finanzierung der Baukosten über die Gemeinde in 2,5 Jahren ohne Kredite realisiert wurde. Von der Kirchenverwaltung erfolgte keinerlei Zahlung von Rechnungen.

Zur Zeit stehen nun noch die Abwicklung von kleinen Restarbeiten sowie die Umrüstung der Heizanlage an. Für die Heizungsanlage ist die Kirchenverwaltung Antragsteller und wird, sobald der Sachstand ersichtlich ist, hierzu

einen Zuschuss von der Gemeinde fordern.

Weitere große Investitionen für die nächsten Jahre sind im KiGa nicht vorgesehen.

e) Feuerwehrauto

2022 erfolgte die Antragstellung und die Bewilligung von 18.000,00 €. Der Förderbescheid gilt für 2 Jahre bis zum 30.06.2024.

Durch die LV-Wünsche des Kommandanten wurde ein umfangreiches LV generiert, dass keine Angebote einbrachte aber Ausschreibungskosten von 6.000,00 € generierte.

Die neue Ausschreibung soll nun in einer normalen LV-Version erfolgen und dann auch erfolgreich sein.

Durch die vielen Interventionen der Feuerwehr muss nun ein neuer Förderantrag mit geänderten Konditionen, Personal etc. gestellt werden. Zudem ist die Anzahlung von 50.000,00 € für das Auto für 2024 bereitgestellt; was evtl. die Bedarfszuweisung um diesen Betrag schmälert. Ebenso die Finanzplanung für 2025-2026 etc.

Es wurde angemerkt, dass die Gemeinde immer rechtzeitig die Mittel bereitgestellt hat, so dass ein Kauf möglich gewesen wäre. Durch die terminliche Verschiebung durch die FFW ist die Finanzierung wieder offen.

f) Sportverein

Bgm. Amend teilte dem Gremium mit, dass für den Kinderfasching am 12.02. dem SVA die Miete + Nebenkosten erlassen wurde.

g) Flohmarkt

Bgm. Amend erklärte, dass dies eine einmalige Sache für die Gemeinde war und sich diese nicht mehr am Ablauf des Flohmarktes beteiligen wird. Seitens der Gemeinde wurden Kopien zur Verfügung gestellt.

h) Defizitvereinbarung KiGa

Erwirtschaftet der KiGa in der Jahresrechnung ein Defizit beteiligt sich die Gemeinde an diesem mit einem Deckel bis zu 10.000,00 €. Das Defizit 2023 belief sich auf 18.913,44 €; für 2024 steht in Minus von voraussichtlich 60.384,15 € aus.

i) Stromverbrauch Straßenlampen

Es wurden 70 Lampen mit LED getauscht von 336 kWh/a auf 45 kWh/a sowie von

453 kWh/a auf 63 kWh/a und
615 kWh/a auf 45 kWh/a.

j) Wasserverbrauch

Der Wasserverbrauch im Monat Mai belief sich auf 3.546 m³.

k) REW

Der Erwerb des Geschäftsanteils von 360,00 € ist am 17.05. erfolgt.

l) Forstbetriebsgemeinschaft

Bgm. Amend teilte mit, dass die Forstbetriebsgemeinschaft kostenpflichtig wird.

m) Festhalle

Bgm. Amend gab bekannt, dass die Festhalle bis dato 12 Mal vermietet wurde.

n) Kreishaushalt

Da der Kreishaushalt letztendlich bestimmt wie hoch die Kreisumlage ausfällt sei zu erwähnen, dass die Gemeinde Altenbuch bisher 480.000,00 € Kreisumlage gezahlt hat; ab 2024 sind es rd. 600.000,00 € und 2025 rund 650.000,00 €.

Rd. 600.000,00 € jährlich zu zahlen von einer Gemeinde mit 1.270 Einwohnern an das Landratsamt aus einer Schlüsselzuweisung von 655.000,00 € in 2024 zeigt wie vorbildlich im negativsten Sinn in Miltenberg gewirtschaftet wird. Klar sei, dass wir das Geld das wir nach Miltenberg überweisen müssen der Gemeinde fehlt. Es mögen sich bitte alle aus der Gemeinde in Miltenberg beschweren, denen keine Mittel für ihre Projekte von der Gemeinde bewilligt werden können, kein Verein kann mehr mit Zahlungen aus der Gemeindekasse rechnen.

o) Schlüsselzuweisung

Zur Erklärung lt. Bgm.: Gibt es um strukturelle Nachteile in den Gemeinden auszugleichen und nicht um eine überbordete Personalwirtschaft im Landratsamt zu finanzieren.

Nachdem keine Zuhörer anwesend waren ging es gleich in den nichtöffentlichen Teil über und weiter im Bericht des Bürgermeisters:

p) Zahleninfo Stand 27.06.24, 11.00 Uhr

Für Stadtprozelten und Altenbuch waren vom 01.01.-27.06. 6.501 Belege abzeichnungspflichtig; das sind mehr als 1.000 Belege im Monat bzw. über 50 Belege am Tag.

q) Personelle Situation

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Altenbuch am 27.06.2024 - 5 -

Bgm. Kroth ist immer noch Krank und wird für die Stadt vom 2. Bgm. Adamek vertreten; Bgm. Amend übernimmt die VGem.

Altenbuch hat eine solide geordnete Finanzsituation; der Haushalt von Stadtprozelten ist noch nicht genehmigt.

Da noch kein Kämmerer da ist, wird teilweise im luftleeren Raum agiert.

Gemeinderat Link erkundigte sich nach der Wegwiederherstellung zum Sportplatz.

Bgm. Amend führte aus, dass ab der Kurve er sich um ein Angebot von der Fa. Stix bemüht.

Gemeinderätin Fuchs lobte die Gehsteigwiederherstellung in der Siedlung; nun könne man endlich gut mit dem Kinderwagen etc. sich auf dem Gehsteig bewegen.

Bgm. Amend erklärte, dass dies einem guten Deal mit der Glasfaser zu verdanken sei. Die Gemeinde habe die Pflastersteine geliefert, der Einbau wurde durch die Glasfaser veranlasst.

Abschließend zum Bericht des Bürgermeisters bat dieser nochmals über die Behandlung des Bauantrages nachzudenken.

.....
Andreas Amend
1. Bürgermeister

.....
Regina Wolz
Schriftführerin